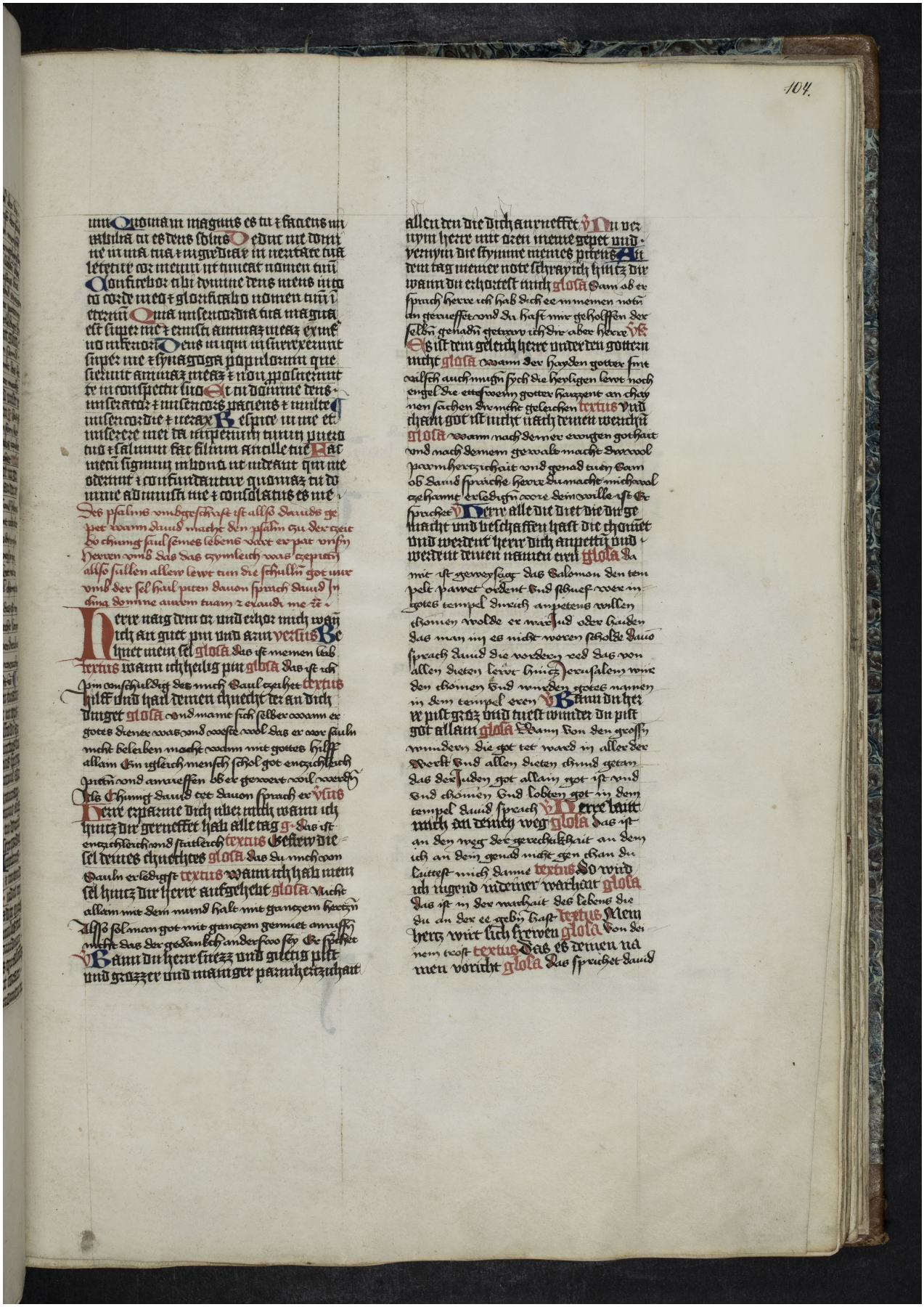
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=130
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



104.

unu Quoniam magnus es tu et faciens mi
rabilia tu es deus solus O educ me domi
ne in via tua et ingrediar in veritate tua
letetur cor meum ut timeat nomen tuum
Confitebor tibi domine deus meus in to
to corde meo et glorificabo nomen tuum i
eternum Quia misericordia tua magna
est super me et eripuisti animam meam ex ine
feno inferiori Deus iniqui insurrexerunt
super me et synagoga potentorum que
sierunt animam meam et non posuerunt
te in conspectu suo Et tu domine deus
miserator et misericors patiens et multe
misericordie et veraX Respice in me et
miserere mei da imperium puero
tuo et salvum fac filium ancille tue Fac
mecum signum in bono ut videant qui me
oderunt et confundantur quoniam tu do
mine adiuvisti me et consolatus es me

Des psalms vmbgeschaft ist allsô Dauids ge
pet warm daud macht den psalm zu der zeit
do chiung saul sênes lebens wart er pat vnsn
herren vmb das das zymleich was zepriten
allsô sullen allew leut tun die schullen got imer
vmb der sel hail piten davon sprach David In
chiung domine autem tuam et exaudi me ꝛc.

Herre naig dein or und erhor mich wan
ich an guet pin und azn verlis Be
huet mein sel glosa Das ist menen leb
textus wann ich heilig pin glosa Das ist ich
im conschuldig des mich Saul zeiget textus
hilff dein hail deinen chnecht der an dich
dinget glosa Und mame sich selber oczann er
gotes diener was und czeste wol das er ear sauln
mecht beleiben macht oczann mit gottes hilff
allam Ein ygleich mensch schol got enzichtlich
piten und anrufen ob er geweret wol werch
als Chiung David tet davon sprach er vsius
Herre erparme dich über mich wann ich
hintz dir gerufft hab alle tag g. Das ist
enzichlich und stattlich textus Gefrew die
sel deines chnechtes glosa Das du mich oczann
Sauln erledigst textus wann ich hab mein
sel hintz dir herre aufgehebt glosa Mache
allam mit dem mund halt mit ganczem hertzen
alsô schman got mit ganczem gemiet anruffen
mecht das der gedanch anderswo sey Er sprichet
v Wann du herre sueez und gutig pist
und grozzer und manger parmhertzikhait

allen den die dich anrufft v Nu ver
nym herre mein gebet und
vernym die stymme meines preins A
dem tag meiner not schray ich hintz dir
wann du erhorest mich glosa Dann ob er
spruch herre ich hab dich ee mnemen noch
an gerufft und du hast mir geholffen der
selben genadn getrau ich dir aber herre v
Es ist dein gleich herre under den gottern
nicht glosa Oczann der hayden gotter sint
ainsich auch mugn sych die herligen lewt noch
engel die ettswenn gotter hatzent an chey
nen sachen dwnchte geleichen textus Vnd
chain got ist nicht nach deinen werchen
glosa Oczann nach deiner ewigen gothait
und nach deinem gewalt macht Sweewol
parmhertzikhait und genad tuen Oczann
ob David spräche herre du machst michwol
zeham erledigen oczte dein willn ist er
sprechen v Herre alle die du gemacht hast die du ge
macht und beschaffen hast die chomet
und werdent herre dich anpetten und
werdent deinen namen ewi glosa Da
mit ist gewersagt das Salomon den tem
pel parwet ordent und schuef were in
gotes tempel durch anpetens willen
chomen wolde er marsud oder hayden
das man in es nicht weren scholte David
spracht David die vorderen red das von
allen dieten lewt hintz Jerusalem wer
den chomen und werden gotes namen
in dem tempel eren v Wann du herre
pist groz und tust wunder du pist
got allam glosa Oczann von den grossen
wunderen die got tet ward in aller der
werlt und allen dieten chund geten
das der Juden got allam got ist und
und chomen und loben got in dem
tempel David spracht v Herre laitt
mich an deinen weg glosa Das ist
an den weg der gerechtikhait an dem
ich an dem genad mecht gen chan du
lautest mich dinne textus Do wind
ich tugend in deiner warheit glosa
Das ist in der warhait des lebens die
du an der ee geben hast textus Mein
hertz wirt sich freuen glosa Von dei
nem trost textus Das es deinen na
men vorcht glosa Das sprichet David